Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift

der wirt hundertfeltiges enpfahen Waz
werden aber wir herzu sagen? Waz nör
ein solicher auß der schar der lungern
cristi verworffen vnden der secktel hatt
Es seint secktel nit allein des geltes/
sunder auch des eigen willens Darumb
her forsch der seine wege vnd seine weiße
der da meynt das ym das hundertfeltig
versprochen lon nit worden sey/ vnd er
befindet ane zweifel/ das er ym noch
etwas behalten hatt/ vnd noch nit alle
dinge glaßen hat/ Wan die wort cristi
mogent nit falsch sein durch die er eym
iglichen hundertfeltiges verheißen
hatt: der alle dinge durch seinen willn
lesit/ vnd hat darynn gar nyemandes
auß genumen/ Wan es seint etliche:
die yn behalten hant eigen willen oder
eigen rat: vnd seint weise bey yn selbs/
die sich der gehorsam der vett: od' den
rittern geistlich' manne solten vnd gebn
haben verstande vnd das hant sy nit
wollen tun/ vnd darumb hant sy nit
alle ding gelaßen Darzu seint etliche/
dy wollent noch wertlich sorge fur ir fre=
unde tragen die sy in der werlte gelaßen
hant/ dieselb sorge sy doch fur sich selbs
gelaßen hant verstande: vnd wollent dy
nit laßen fur die irn Dieser ler sant bn=
harts mag man nit vnnuczlich zulegn/
vnd sagen von den die sich mberwerten
orden gegeben hant die noch wollent
lustlich essen vnd trincken/ vnd wollent
yn nit laßen genugen so man yn ir nod=
urfft gibt Etliche begerent höher ample:
gewelt vnd vorwesens/ vnd wan sy dar
zu kumen seint so herlustet sie vbung
irer gewelte/ vnd irer zeitlichen her=
schung uber ander vnd freyhait irs eigen
willens Etliche behaltent yn begirde
leypplichs trostes vnd hergezlichhait/
durch angesicht irer vett oder muter

pruder oder swestern/ oder ander irer
nahegebornen/ oder kunden oder durch
botschaft oder sagunge von den selben daz
vns doch der weißage widder redt pb° xx
mdem er ein iglich glaubig sel an redet mit
diesen worten Hor tocht' vnd syhe/ vnd
neige herzu dein or vnd vergieß dein
volck das ist dein magt vnd freunde vnd
das haus deins vatters das ist vergieß
auch deiner eltern vnd deiner geswestern/
so wirt der kunig: das ist cristus vnser hre/
begern dein zierunch/ wan er ist dein hre
vnd got/ Etliche seint dy in den vorberurtn
dingen kein lust suchent/ die sich aber noch
herlusten wollent in vnnutzen gesprech/
inspatzierunge vnd besthauwunge der werlte
vnd der waßer vnd also wollent dieselben
auch nit allein an dem gotlichen trost ein
genug haben/ Vnd ob vnder weiln etliche
wern/ die solches trostes enbern wolten
durch gots willen: vnd auch durch irs
merern frumens willen/ so seint etliche
ander die sie antreibent vnd anbringent
zu solichem auß gange/ vnd sprechent:
sie sollent tun als die andern auff das sie
sich an yn nit ergern/ darym sie berlich
nit anders suchent: dan das sy verhuden
das solicher auß gang bleibe/ vnd nit etwan
vnde abegen/ Wan blieben etwan etliche
ym kloster: so besorgent sy/ andern wurden
nach irn exempeln auch also tun vnd also
wurde das auß gen etwan nit ein ander
abegren/ vnd also wurden sie der lust in=
besthauwunge der werlte vnd der waser vnd
der vnnutzen gesprechs beraupt werden
derselben lust sie nit gern enbern wolten/
Vnd diese ir meynung decktent sy damit daz
sie sprechent/ sie suchent das von den ym
bleibenden die auß gang nit gehindert
werden/ das du wonen sollest: sie dürn
das auß liebe irer nesten/ das sie dunt
auß verkartter liebe ir selbs/ Vnd gesicht